

der Grundorganisationen in Vorbereitung des X. Parteitagés der SED.

Die grundlegenden Ausführungen des Generalsekretárs des ZK der SED, Genossen Erich Honecker, vor den Parteikommunisten in Gera haben bei den Kommunisten und Bürgern im Kreis breite Zustimmung gefunden und in allen gesellschaftlichen Bereichen neue Aktivitäten zur allseitigen Stärkung der DDR, des Sozialismus und des Friedens ausgelöst. Die Kreisleitung hat dazu auf breiter Ebene das gründliche Studium und die Aussprache organisiert und eigene Schlußfolgerungen für die Partei- und Massenarbeit abgeleitet.

Auf vielfältige Weise bringen die Mitglieder der Partei und die Werktätigen ihre Übereinstimmung mit der Politik der SED für Frieden, Entspannung und Abrüstung sowie den Dank für ihren auf Vollbeschäftigung und Volkswohlstand, auf Wachstum und Stabilität gerichteten Kurs der Hauptaufgabe zum Ausdruck. Mit den Parteiwahlen bekräftigen die Parteikollektive ihre Bereitschaft, diesen zielklaren marxistisch-leninistischen Kurs durch disziplinierte, ehrliche, ergebnisreiche Arbeit an jedem Arbeitsplatz weiter aktiv zu unterstützen und ihn gegen jegliche Angriffe des Gegners zu verteidigen.

Eindrucksvoll widerspiegeln die im Kreis Weißenfels im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des X. Parteitagés erarbeiteten 3,3 Tage Planvorsprung in der Industrie und die bisher höchsten Erträge in der Pflanzenproduktion die massenmobilisierende Wirkung der Losung „Das Beste zum X. Parteitag! - Alles zum Wohle des Volkes!“.

Für die weitere Durchführung der Parteiwahlen in den Grundorganisationen und für die Vorbereitung der Kreisdelegiertenkonferenz empfiehlt das Sekretariat des ZK der Kreisleitung Weißenfels, sich vor allem auf folgende Aufgaben zu konzentrieren: <sup>1</sup>

1. In Auswertung der Rede des Generalsekretárs des Zentralkomitees der SED, Genossen Erich Honecker, in Gera ist bei allen Kommunisten und Werktätigen volles Verständnis für die Strategie und Taktik unserer Politik zu erreichen, um sie für die qualitativ neuen Anforderungen zu rüsten, die sich bei der Weiterführung der sozialistischen Revolution für die Stärkung der Macht der Arbeiter und Bauern in der DDR und aus den neuen internationalen Klassenkampfbedingungen ergeben.

Deshalb ist die Führungsarbeit der Kreisleitung vor allem darauf zu richten, den spezifischen Beitrag des Kreises Weißenfels zur würdigen Vorbereitung des X. Parteitagés der SED und zur Erreichung des Schrittmaßes der 80er Jahre auszuarbeiten und dazu die leitungsmäßigen Voraussetzungen zu schaffen. Die reale Beurteilung der Lage, ein wissenschaftlicher und massenverbundener Arbeitsstil sowie die verantwortungsbewußte Wahrnehmung der kollektiven und persönlichen Verantwortung bei der komplexen Verwirklichung der Parteibeschlüsse sind

wichtige Erfordernisse für ein höheres Niveau der Parteiarbeit.

Mit der Vorbereitung der Kreisdelegiertenkonferenz sind feste Kampfpositionen zu schaffen, die eine allseitige Erfüllung und Überbietung der Planaufgaben und Wettbewerbsziele 1980, einen guten Planstart in das Jahr 1981 und den erforderlichen hohen wirtschaftlichen Leistungsanstieg sichern.

2. Es ist zu gewährleisten, daß alle Parteikollektive konkrete, abrechenbare Festlegungen treffen, wie eine offene und wirksame politisch-ideologische Arbeit zu organisieren ist, die den Dialog der Partei mit dem Volk über die aktuellen Fragen der Innen- und Außenpolitik weiter vertieft und jeden Kommunisten in das tägliche politische Gespräch dort, wo er arbeitet und lebt, einbezieht.

Das erfordert, das Wissen der Bürger um die Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge der Entwicklung in der DDR und in der Welt weiter zu vertiefen und ihnen immer wieder mit dem Beispiel der guten Bilanz unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik aus ihren konkreten Lebensbereichen Siegeszuversicht, Optimismus und Kraftbewußtsein für die allseitige Stärkung ihrer sozialistischen Heimat zu geben. Vor allem gilt es, überall von einer festen Position aus die Politik der Partei zu vertreten und durch offensive Agitation und Propaganda jegliche Hetze des Gegners zu zerschlagen.

Dafür sind die Partei-, Staats- und Wirtschaftskader, die Abgeordneten sowie die Funktionäre der Massenorganisationen und die Ausschüsse der Nationalen Front der DDR zu befähigen und gezielt einzusetzen.

Von einer umfassenderen Kenntnis der Stimmung und Meinungen ausgehend sollte die Kreisleitung Weißenfels die Differenziertheit des Bewußtseinsstandes der Bürger gründlicher analysieren und den sich daraus ergebenden spezifischen Anforderungen an die politische Massenarbeit rascher gerecht werden.

Eine wichtige Aufgabe sollte die Kreisleitung darin sehen, die Angehörigen der sozialistischen Intelligenz zu befähigen, die neuen Maßstäbe zu erfassen und zur Grundlage ihres schöpferischen Wirkens zu nehmen. Besondere Unterstützung sollten die Schulparteiorganisationen erhalten, um den Pädagogen stets das erforderliche Rüstzeug für ihre schulpolitische und erzieherische Arbeit mit den Eltern und den Schülern zu vermitteln.

Die bedeutenden kulturellen Potenzen des Kreises sind noch stärker für die Entfaltung eines regen geistig-kulturellen Lebens in Vorbereitung des X. Parteitagés zu nutzen.

Jenen Parteiorganisationen, die in gesellschaftlichen Bereichen wie den örtlichen Staatsorganen und der Versorgungswirtschaft tätig sind und deren Wirken auf die Entwicklung der Arbeits- und Lebensbedingungen und die Festigung der sozialistischen De-